Peugeot in Frankfurt

in futuristisches Gebäude mit zwei Baukörpern markiert in Frankfurt am Main in der Hanauer Landstraße 427 die Peugeot-Niederlassung der Main-Metropole. Angelehnt an das Peugeot Blue-Box-Konzept ist das Haus von der planungsgruppe beichler + rohr aus Bremen gestalterisch den Anforderungen aus Paris angepasst worden. Ein ellipsenförmiger Baukörper fungiert über zwei Geschosse als Neuwagenausstel-

lung. Fahrstühle und großzügige Treppenanlagen machen es dem Kunden leicht, das gesamte Angebot inklusive des viergeschossigen "Riegels", in dem sich auch Gebrauchtwagen befinden, zu nutzen. Im OG sind die beiden Gebäude über einen Brückensteg verbunden.

Der besondere Charakter dieses Projektes liegt in seiner "komprimierten, gestapelten" Ausstellung, bedingt durch die typische City-Grundstückssituation, bei der Baugrund knapp und teuer ist und optimal genutzt sein will. Auch die Gebrauchtwagen werden hier auf einer voll überdachten und beheizten Fläche präsentiert. Insgesamt wurden rund 7.500 qm Nutzfläche gebaut, und das auf einer Grundstücksfläche von nur 8.600 qm. Auch der Werkstattbetrieb, im rückwärtigen Bereich des Riegels untergebracht, ist wegen der steigenden Nachfrage bei Peugeot gut ausgelastet. (ra)

